

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**De semine bono, ex terra bona fructus laboris, et artis  
flos vernans in foecundis Helvetiorum convallibus exortus  
harmonico XL. ariarum concentu**

**Meyer von Schauensee, Franz Joseph Leonti**

**St. Gallen, 1748**

Posaune II [Don Mus. Dr. 2020]

[urn:nbn:de:bsz:31-36239](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-36239)

Druck 2020

##

TRUMBIA II Sa.

*Meyer*

*H. H. C.*

4.







DE SEMINE BONO , EX TERRA BONA  
FRUCTUS LABORIS,  
ET ARTIS  
FLOS VERNANS  
IN FOECUNDIS  
HELVETIORUM CONVALLIBUS  
EXORTUS

HARMONICO XL. ARIARUM CON-  
centu , à Soprano , & Contr Alto Solo ,  
unà cum varijs

INSTRUMENTIS

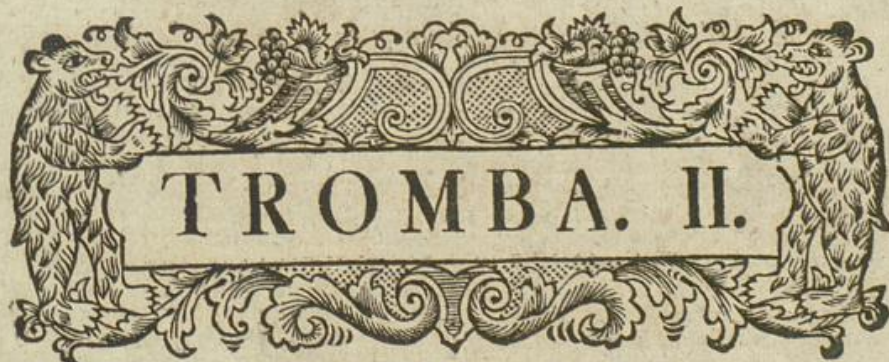
Germanis Emendatoris Musices Amatoribus  
DELATUS

PER

FRANCISCUM JOSEPHUM LEONTIUM  
Meyer de Schauensee

*Senatorem Majorem Illustrissimæ , Inclytæq; Reipublicæ  
LUCERNENSIS.*

OPUS I.



*Cum Permissu Superiorum.*

---

*Typis Principalis Monasterij S. GALLI, M D CC XL VIII.  
Sumptibus Josephi Sann, von Unter-Ammergau aus Bâyeren.*





# Vorbericht

An den geehrten Liebhaber der edlen Music.

**S**owohl mir mit unbewußt seyn kunte / daß die Musicalische eben so wenig / als andere zum Vorschein gelangende Schrifften von der allgemeinen / und ohngeführten Critique eximiert seyen. Habe mich doch eben so wenig / als andere / abschrecken lassen / bey dem Musicque-liebenden Publico mit einem neuen aus XL. Arien bestehenden Werck zu erscheinen: Um so vil weniger / als mir von vilen in der edlen Music-Kunst best erfahrene guten Freunden hoffnung gemacht worden / daß solches / wo nicht durch aus / und bey allen / doch Inn- und bey vilen einen geneigten Eingang finden werde. Wann auch sehen / und erfahren werde / das dieses mein erstes dem Tag Nicht anvertrautes / und Anno 1748 Neu aufgeführtes Musicalische Werck bey der Musicque verchrenden Welt den gewünschten Eingang wird gefunden habe / so verspreche deroelben künftighin noch mehrere gleichen Scylli durch den Druck mit zutheilen.


Alle diese Arien habe anfänglich über Italienische Poësie, und zwar mehrentheils über die Metra des Welt berühmten Kayserlichen Hoof Poëten Herrn Metastasio componiert; weilenaber die Kammer-Musiques in unseren Landen nicht so gebräuchlich / wie in Italien; als habe dienlich / und nützlicher zu sein erachtet / die Italienische in ein anständig, Geistlich, und Kirchen-mäßig, Lateinische Poësie zu allgemeinen Gebrauch des Hauses, Societ übersetzen zu lassen: Welche obwohle zimlich beschwerliche Gefälligkeit auf vielfältiges Ansuchen mir / und dem Publico / zuerweihen beiebet hat der Hochwürdige und Hochgelehrte Herr P. WOLFGANGUS IITEN würdigster Sub Prior des hochlöblichen und Freyen St. Ditts, Hauses Engelberg mein höchst venerationer Patron / und Freund / dessen glückliche Bemühung in ungezwungener Immitierung Italienischer Poësie, jedermann wird approbieren, und beloben müssen.

Damit aber auch hierin der hochgeneigte Leser, Musicus alle zulängliche Erleichterung habe / so beliebe zu gegenwärtigen so wohl / als künftighin folgenden Werckeren nachstehende Anmerkungen geneigtest an zusehen.

1. Wo das Tact-Zeichen  angemerket ist / soll nicht wie ein  Ordinari, Tact geschlagen werden; dann

dieses erstere Zeichen mit einem durchgehenden Strich bedeutet in meinen Compositionen jederzeit ein zweyer Alla Breve, und hat nur 2. Streich; das letztere aber ein Ordinari ganzen Tact / so 4. Streich hat.

2. Haben die Herren Trompeter / und Wald-, Hornisten zu observieren / daß selbe sich an denen neuen / und nach jetziger Italiener-Mode eingerichteten Zeichen nicht stoßen; dann an statt des gewohnten Violin Zeichen / werden selbe verschiedene andere nach Beschaffenheit deren Clavium antreffen / doch also / daß der Haupt / oder Intonation Clavis immer eintreffe zwischen der dritt- und vierten Linien / wie auf folgender Anmerkung zu ersehen.

Aus dem C.  Aus dem D.  Aus dem Dis.  Aus dem E. 

Aus dem F.  Aus dem G.  Aus dem A.  Aus dem B.  &c.

Hieraus wird man finden / daß die Stim von jeden Thon allezeit zwischen die mittlere / und andere oberste Linien hinein komme / und weith leichter / als auf die Deutsche-Weis zu verstehen.

3. Setze auch in diesem / und villeicht folgenden Werckeren als ein bewehrte Regel, daß die Musicque nur 4. Haupt-Bewegungen habe / als nemlich Largo, Andante, Allegro, und Presto, deren eines auf das andere in dem Tempo geschwinde folget; folglich das Adaggio, Gravè, Vivace &c. Nur synonyma seynd. Wann dann dieses / wie auch die Anfangs gezeichnete X. b. Tact / und Tempo, item Forte, und Piano; und deren öftere Verenderungen wohl in Obacht werden genommen werden / verspreche mir / wie auch einem hoch ehrenden Musen Chor mit wenigem Vergnügen von solcher Production. Schließlichen hoffe / es werde der Italiener vorrestliches Spruch-Wort: E ben' accordato è mezzo Suonato; wohl gestimt ist halb gespitzt &c. Auch bey den teutschen Herren Musicanten nit unbekant seyn.

Obwohl nun aber / und leztlichen der jetzig, Italienische Stylus, damit selber desto vollkommener in die Ohren falle / so wohl die Bile / als virtuose Musicanten liebet / und erhebschet; wolle man sich doch an jenen Ohren / da etwann weniger / oder auch nicht so virtuose Musicanten vorhanden / von Erfassung dieses meines Wercks nit abschrecken lassen / massen solches auch mit wenigeren mag producirt werden / indeme hauptsächlich nur 5. Personen darzu vordihen. Als nemlich die Orgel, Singstim / 2. Violin samt der Viola, die ich allezeit als eine von den 4. Real thethen der Musicque höchst nöthige Stim ansehe / ohne welche die Music niemahls Compleet seyn / und ohnmöglich die ganze Harmonie ausgeführt werden kan: übrige Instrumenta gereichen nur zu mehreren Zierd / und Ergänzung. Was dann einigen Musicanten an erwünschter Kunst abgehet / daß werden selbe durch fleißige Attention, und öftere Production leicht ersehen.

Will mich solchenmach vertrauen / das hoch ermeltes Publicum diese meine Unternehmung genehmigen / und mich seiner wehrtegeschäfftesten Reizung nicht unwürdig achten werde; in welcher zuversicht ich auch nicht ermanglen werde meine an-geschangene Arbeit unverdroßten fortzusetzen.



# TROMBA II.

## IV.

**V** *Pomposo.*  
Ale munde.

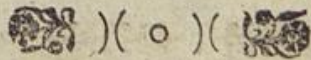
*Forte.*

*Volti subito.*

*Sigre. Meyer, Aria XL. Opus I. A?*

*Tromba II.*





Forte.



# VIII.

*Allegro affaj.*

*Tromba II.*

**S** *Ævi furores.*

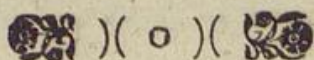


# IX.

Allegro.

Corno II.





# XI.

Adagio.

Soprano II.

**J** <sup>18.</sup> E fu cur lu ges? amo re? ja - ces in pænis

tr. iftis ob no - ftra crimi - na ob no - ftra cri mina

ar det amo - re cor a - mo - re ardet cor - Lan ce - a

cla vi spu ta crux immi - net du - ra crux immi - net du - ra

tr.

<sup>10.</sup> JE fu cur luges? a - mo re? ja - ces in

pæ - nis i - ftis ob no - ftra cri - mi - na ar - det a -

tr. mo - re cor ah fer rum cla - vi spu - ta ah! fer rum

tr. cla - vi spu - ta crux im - mi - net du -

ra cur lu - ges JE - fu? a mo - re

a - mo re ar - det a - mo re cor ah!

ferrum cla vi spu - ta' crux spinæ lance - a crux mors spi -

na crux du - ra pa - ra - - tur du - ra crux pa - ra tur du - ra

tr. 7 crux du ra crux. cru ci - or in a - mo re mo ri or in do -

lo - re vul nera fe ro ul ti ma pæ na mors cru - ci or in amo re mo - ri or

in do lore vul - nera mil le ge - ro in cru ce du - ra mors ah!

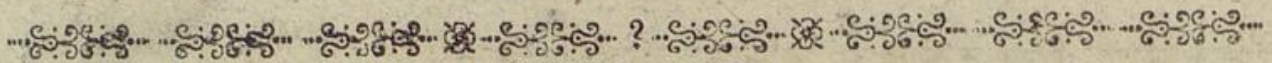
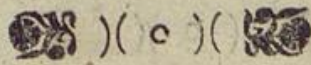
mil - le ge - ro vul - ne ra ul ti ma pæ

tr. Da Capo. na mors.

Empty musical staves for the Tromba part.

Sigre. Meyer, Aria XL. Opus 1. B?

Tromba. II.



# XVII.

Flauto Traverso II.

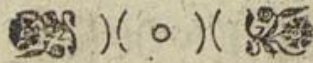
**S** *Largo.* *1*

Pero, fed cum &c.

*tr.* *13.*

*tr.* *2* *17*

Da Capo.



# XVIII.

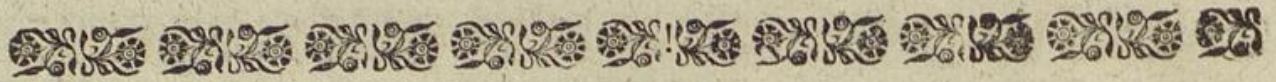
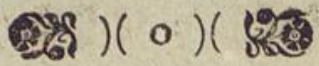
Allegro spiritoso.

Recit. Stroment. Tace.

Tromba II.

**E** Ja tuba &c.



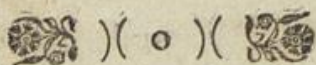


# XXI.

Tempo giusto.

Corno II.

**J** *E fu mi.*

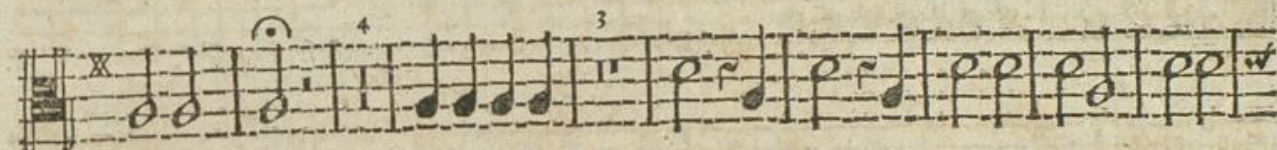
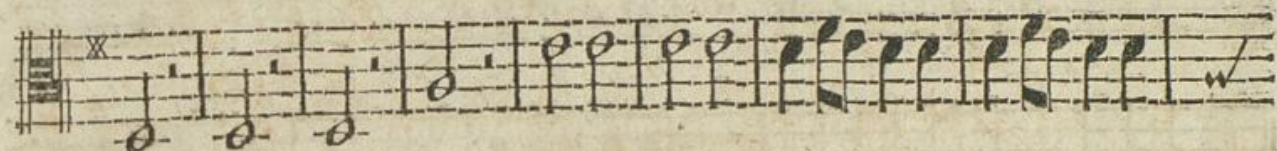


# XXIX.

Presto.

Tromba II.

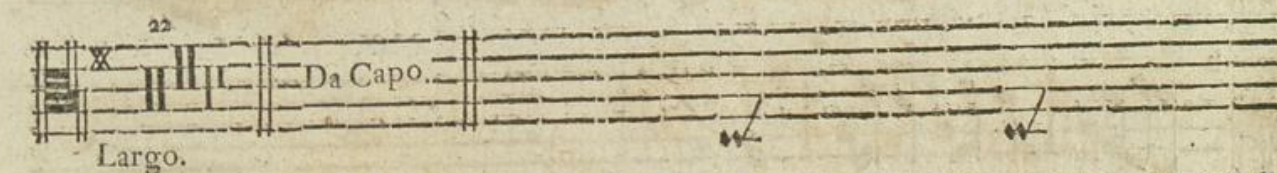
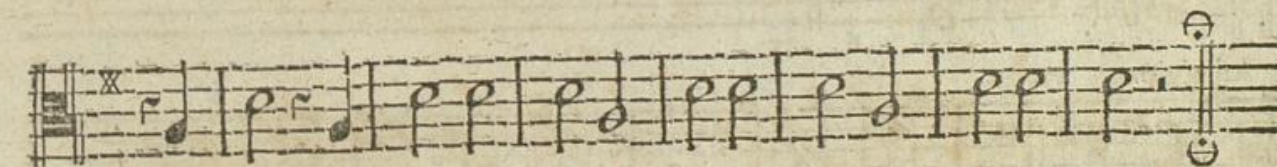
Er.



Adaggio. Presto.



Adaggio. Presto. Adaggio. Presto.



Largo.



# XXXIV.

Andante moderato.

Corno II.

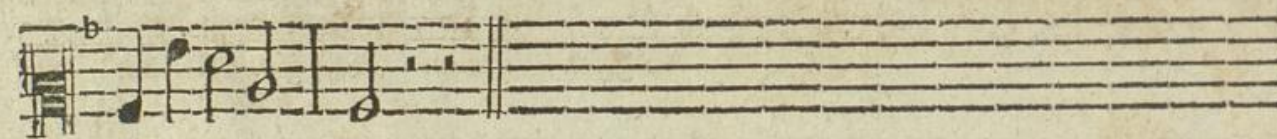
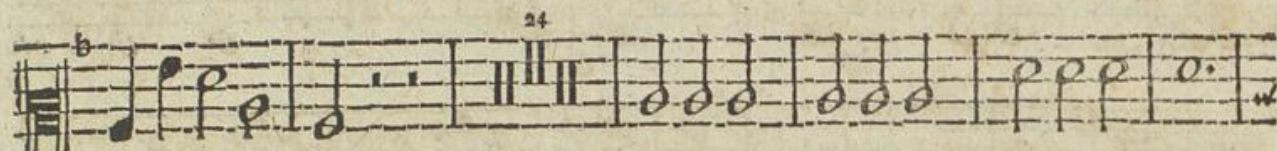
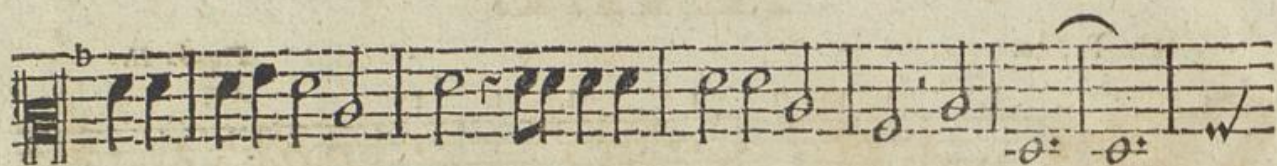
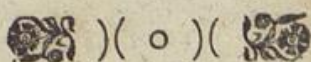


Volti subito.

Tromba II.

Sigre. Meyer, Aria XL. Opus I. C?





FINE.









